



## Pressemitteilung

### Ein Wellen-Meister und eine Allrounderin dominieren in der Welle / Simon Bitterlich und Valeska Schneider gewinnen das Surf-Festival

Düsseldorf, 19. Januar 2020. Simon Bitterlich hat am Eröffnungs-Wochenende der weltgrößten Wassersportausstellung boot Düsseldorf die Wave Masters der Herren souverän gewonnen. Der 20-jährige Münchner agierte auf der citywave® leichtfüßig und flüssig, leistete sich die wenigsten Fehler und zeigte die schönsten Moves. Zudem hat der Tour-Zweite der citywave® pro World Tour 2019 genau diese Welle selbst mitaufgebaut. „Sie ist also meine Lieblingswelle. Es ist, als gäbe es da eine Bindung zwischen ihr und mir“, sagte der Sieger mit einem Zwinkern in den braunen Augen. Die Plätze zwei und drei im spannenden Wettbewerb der Herren, den bereits am Samstag 16 Männer mit der umkämpften Vorrunde eröffnet hatten, belegten Sven Heller (Luzern) und Sebastian Steinbeck (Starnberg). Für Simon Bitterlich war es vor begeistertem Publikum rund um sein flüssiges Spielfeld schon der zweite Triumph in der Messe-Welle. Als 17-Jähriger hatte Bitterlich auch die stürmische Premiere der boot Düsseldorf Wave Masters 2017 gewonnen.

Bei den Damen nutzte die erfahrene 28-jährige Valeska Schneider aus München ihre Chancen optimal, verwies die 19-jährige Rosina Neuerer aus München mit einem knappen Vorsprung von nur 0.37 Punkten auf Platz zwei. Dritte wurde die Schweizerin Annik Bollag aus Zürich. Valeska Schneider zählte zu den stärksten Allrounderinnen unter den acht teilnehmenden Frauen, mag das Wellenreiten sowohl im Meer als auch in der stehenden Welle, auf die sie sich aktuell allerdings konzentriert. Mit absolviertem Master-Studium im Gesundheitswesen in der Tasche, arbeitet die viermalige Deutsche Hochschulmeisterin im Shortboard und zweimalige Deutsche Meisterin im Longboard hart für eine Top-Platzierung auf der citywave® pro World Tour mit dem Sommerfinale 2020 in Japan. Im heimischen München trainiert Valeska Schneider dafür mindestens vier Tage die Woche in bis zu drei täglichen Einheiten auf der citywave®. Konditionstraining und Einheiten im Surfskating kommen dazu. Sie arbeitet daran, „Move-Fähigkeiten wie die Jungs“ zu entwickeln, sagt: „Der Frontside Air Reverse klappt immer besser.“

Die Preise für die besten Wellenreiter überreichte am Sonntagnachmittag am Beckenrand der citywave® der Director der boot Düsseldorf: Petros Michelidakis erlebte dabei die mitreißende Begeisterung der mehr als 23.000 Zuschauern an diesem ersten Wochenende für den Publikumsmagneten Wellenreiten. Petros Michelidakis sagte: „Es ist hier wie eine schöne Party: Man hat alles vorbereitet, coole Gäste eingeladen und dann werden die schönsten Erwartungen noch übertroffen. Das machen wir sicher noch ein paar Jahre weiter.“ Diese Botschaft kam bei Aktiven, ihren Fans und den Entwicklern und Betreibern der citywave® gut an. Für das erste kleine Jubiläum, die fünften boot Düsseldorf Wave Master 2021, können sie bereits planen.



## Ergebnisse

### Herren

1. Simon Bitterlich (München), 16.70 Punkte
2. Sven Heller (Luzern), 14.64 Punkte
3. Sebastian Steinbeck (Starnberg), 11.04 Punkte
4. Durby Castillo Campos (Costa Rica), 10.54 Punkte

### Damen

1. Valeska Schneider (München), 13.17 Punkte
2. Rosina Neuerer (München), 12.80 Punkte
3. Annik Bollag (Zürich), 10.97 Punkte
4. Celine Dornick (Mannheim), 8.83 Punkte

## Über citywave®

citywave® bringt Surfkultur in die Metropolen der Welt und ermöglicht Wellenreiten auf höchstem Niveau im urbanen Umfeld. Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Profis – die endlose Welle ist per Knopfdruck sekundenschnell individuell angepasst und in Größe, Form und Wasservolumen justierbar. Zudem gibt es die citywave als mobile, bewegte Anlage sowie als stationären dauerhaften Festeinbau. Erfunden und entwickelt wurde die citywave® von Dipl. Ing. Rainer Klimaschewski und seiner Frau Dipl. Ing. Susi Klimaschewski in München. Durch die patentierte Deep-Water-Technologie ist es möglich, Surfbretter mit Finnen zu nutzen. Neben Surfen eignet sich die citywave® für eine Vielzahl anderer Wassersportarten wie Stand Up Paddling, Longboarden oder Bodyboarden. Aufgrund der modularen Bauweise kann citywave® in verschiedenen Größen gebaut werden und ist dank der kompakten Grundfläche nahezu überall installierbar. Inzwischen genießen täglich mehr als 1000 Surfbegeisterte an den citywave® Standorten in Hadera (Israel), Luzern, Madrid, Monteux, Moskau, München, Osnabrück, Saint Gilles, Tokio, Wien und Zürich ein unvergleichbares Surferlebnis.

Für weitere Rückfragen und Presseinformationen:

Pressekontakt citywave: [press@citywave.de](mailto:press@citywave.de)  
Tel.: +49 (0) 89 8952070  
[www.citywave.de](http://www.citywave.de)